

# **Vita von Anne van den Berg-Gottschalk**

## **Musikstudium in Köln, Gesang**

Nach der Heirat hat sie nicht nur in Düsseldorf und Südfrankreich bei renommierten Künstlern mit Ton, Speckstein, Marmor und Schiefer gearbeitet, sondern auch Aktzeichenkurse an der Kunstakademie in Düsseldorf belegt.

Dann Keramikschaalen auf der Drehscheibe gedreht und geschnitten, vornehmlich in schwarz/gold/silber, wobei die Glasuren jeweils eigenständig angerührt wurden. Die Arbeiten wurden ausgestellt und auch verkauft.

Aufgrund von Rückenbeschwerden auf der Drehscheibe hat sie umgesattelt auf Malerei.

Aktzeichnen und Farblehre bei diversen Künstlern der Akademie in Düsseldorf.

Nach Umzug nach Mallorca hat sie dort gemalt, mehrfach eigene Ausstellungen gehabt und als freie Malerin verkauft.

Alle Bilder in der Zeit bis 2010 sind in Öl gemalt.

## **Sie war 18 Jahre Mitglied im „Malkasten in Düsseldorf, „einer bekannten und alteingesessenen Malergruppe am HOFGARTEN IN DÜSSELDORF**

Nach dem Umzug 2013 nach Berlin und nach einer Ruhephase hat sie dann angefangen in Acryl zu arbeiten.

Als Autodidakt mit jahrelanger Erfahrung im Zeichnen, arbeiten mit Ton sucht sie nun in der Gestaltung eines Bildes immer wieder neue Möglichkeiten. Dabei ist festzuhalten, dass fast alle Bilder dreh- bzw. wendbar sind und der Betrachter Formationen entdeckt, die im ersten Augenblick verborgen bleiben.

Gesichter von Mensch oder Tier oder Formen des Alltags eröffnen sich bei näherer Betrachtungsweise.

Sie will sich nicht festlegen beim Malen eines Bildes, sondern das Bild soll sich aus der Situation und Stimmung heraus entwickeln.

Aus vorhandenen Farben und Materialien etwas Zufälliges entstehen zu lassen, auszuprobieren und kreativ zu sein, ist ihre Art zu arbeiten.

Das Lebensmotto insgesamt war und ist, immer etwas Neues auszuprobieren, nicht im Alltäglichen zu ersticken und Mut zu neuen Dingen zu haben. Und das auch im Alter...

Ihr Vorbild seit Jahren ist die amerikanische Malerin Grandma Moses, die erst mit 80 Jahren richtig angefangen zu malen, dann berühmt wurde. Ihre Bilder stehen heute in einem eigenen Museum in Pennsylvania.

Berlin März 2017

VON BEAT WYSS am 10. August 2013

Eine greise Bäuerin greift in den 30er Jahren zum Pinsel und wird mit ihren Gemälden schlagartig berühmt. Noch zehn Jahre vor Warhol machte Grandma Moses die naive Kunst wieder salonfähig und eroberte mit ihren patriotischen Werken sogar das Weiße Haus.



Grandma Moses malte am liebsten idyllische Szenen

